

**„Sprachsituationen“ –
Die Berücksichtigung von Sprecherrepertoires bei der Erhebung informeller Sprachdaten**

Heike Wiese, Universität Potsdam / Zentrum für Sprache, Variation und Migration

In meinem Vortrag diskutiere ich Möglichkeiten der Spracherhebung für informelle Kontexte und berichte unter anderem von Erfahrungen aus der Erstellung eines Korpus von Selbstaufnahmen in jugendlichen Peer-Group-Gesprächen („KiezDeutsch-Korpus“, *KiDKo*). Vor diesem Hintergrund stelle ich als weitere Möglichkeit ein Set-up „Sprachsituationen“ vor, das Korpora liefert, deren Schwerpunkt auf Registerunterschieden liegt. Wie ich mit Daten zum umgangssprachlichen Deutschen aus Berlin und Windhoek illustriere, ist dieses Set-up besonders geeignet, informelle Sprache relativ unaufwändig zu elizitieren, und erlaubt zugleich, auch breitere Ausschnitte aus Sprecherrepertoires zu erfassen.